

Einstieg in das Ingenieurstudium

Universität Auf die achte Fakultät und das Uniklinikum wird verstärkt hingewirkt

Die Universität wird 2010 den Einstieg in ingenieurnahe Disziplinen verfolgen. Beharrlich will sie auf die Uniklinik Augsburg und eine medizinische Fakultät hinarbeiten und familienfreundlichste Universität Deutschlands werden.

● **Studienreform** „Ich hoffe und ich gehe auch davon aus, dass alle eingerichteten Bachelor- und Master-Studiengänge zu Beginn des Jahres nochmals überprüft werden und im Rahmen der Kultusministerkonferenz dort, wo nötig, korrigiert werden, sodass bereits zum Sommersemester erste reformierte Studiengänge in optimierter Form angeboten werden können“, sagt Vizepräsident Prof. Werner Wiater.

● **Jubiläum** Die Uni Augsburg wird vierzig Jahre alt. Wie feiert sie 2010 ihr Jubiläum? Dieser „Geburtstag“ wird in den Fakultäten und auf dem Campus „in angemessener Form“ begangen werden, meint Vizepräsident Prof. Alois Loidl. „Größer gefeiert werden soll jedoch erst in zehn Jahren. Dann ist das halbe Jahrhundert voll.“

● **Ausbau** Dennoch habe die Uni 2010 allen Grund zum Feiern, da sie gerade dabei ist, den neuen Masterplan zur weiteren Entwicklung des Campus zu erarbeiten. Darin wird festgelegt, wie es die kommenden 40 Jahre mit der Uni weitergehen soll. In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Augsburg und dem Freistaat Bayern plane man im Süden den kontinuierlichen Ausbau des Universitätscampus und die Errichtung des Scienceparks. Der Spatenstich

zur Ansiedlung einer ersten Forschungseinrichtung im Bereich der Faserverbundwerkstoffe bildete den Auftakt zum Sciencepark.

● **Neue Ziele** „2010 werden wir mit Konzentration den Einstieg in ingenieurnahe Disziplinen verfolgen“, kündigt Prof. Loidl an. Konkret soll ein Studienabschluss zum Wirtschaftsingenieur und zum Informatikingenieur an der Uni möglich werden. Loidl: „Daneben werden wir das Ziel, eine medizinische Fakultät in Zusammenarbeit mit dem Klinikum Augsburg einzurichten, beharrlich weiter verfolgen.“ Auch auf dem Weg zur familienfreundlichsten Uni Deutschlands wolle Augsburg „ein gehöriges Stück weiter kommen“. Uni-Kanzler Alois Zimmermann freut sich besonders, dass mit dem Studentenwerk im Frühjahr 2010 die Erweiterung der Kindertagesstätte beginnen kann.

● **Doppelabiturjahrgang** Bis 2012 werden 100 neue Stellen an der Uni entstehen, so Prof. Wiater. „Dafür garantieren wir, in diesem Zeitraum Studienplätze für circa 2250 zusätzliche Studierende zu schaffen.“ Eine Reihe von Studiengängen werde den Studienbeginn auch im Sommersemester ermöglichen. Gleichzeitig werden Studien vorbereitende Angebote (Sprachkurse, IT-Ausbildung, Propädeutika) intensiviert.

● **Wünsche** „Mit Blick auf eine mögliche achte Fakultät und Errichtung der Ingenieurwissenschaften sind die Ziele wie auch die Wünsche der Hochschulleitung für 2010 formuliert“, meint Prof. Loidl.